

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 28 Abs. 2 UVgO)

Vergabenummer:

30.02-2025/0377

1. Vergabestelle:

Region Hannover

Hildesheimer Str. 20

30169 Hannover

Deutschland

Telefon: +49 511-616-0

Telefax: +49 511-616-34158

E-Mail: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de

Internet-Adresse (URL): <https://www.ausschreibungen-hannover.de>

Zuschlagserteilende Stelle:

Siehe oben

2. Verfahrensart (§ 8 UVgO):

Öffentliche Ausschreibung

3. Angebote können abgegeben werden:

elektronisch in Textform

elektronisch mit fortgeschrittener Signatur

elektronisch mit qualifizierter Signatur

Anschrift zur Einreichung schriftlicher Angebote:

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

4. Zugriff auf Vergabeunterlagen:

Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen (§ 29 Abs. 3 UVgO):

5. Art, Umfang und Ort der Leistung:

Art der Leistung: Unterhalts- sowie Glas- und Rahmengrundreinigung in den Außenstellen Löwenberger Straße 2a und Ronnenberger Straße 22, 30952 Ronnenberg

Menge und Umfang: Die wöchentlich zu reinigende Gesamtfläche beträgt 2.738,17 qm. Die zu reinigende Glasfläche pro Jahr beträgt 234,98 qm.

Ort der Leistung: Löwenberger Straße 2a, 30952 Ronnenberg und Ronnenberger Straße 22, 30952 Ronnenberg

6. Losweise Vergabe: Nein**7. Nebenangebote und Änderungsvorschläge:**

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8. Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist: 01.03.2026

Ende der Ausführungsfrist: 28.02.2030

9. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

unter (URL): <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19ac4520d28-10766d8f7cc061a7>

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 28 Abs. 2 UVgO)

Weitere Auskünfte erteilt:

Region Hannover, , 30169 Hannover, Deutschland
Telefon: +49 511-616-0
E-Mail: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de
Hauptadresse (URL): <https://www.hannover.de>

Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt:

Siehe Oben
Internet-Adresse (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen eingesehen werden können:

Siehe Oben

10. Angebots- und Bindefrist:

Ablauf der Angebotsfrist: 21.01.2026 08:45
Ablauf der Bindefrist: 25.02.2026

11. Höhe der etwa geforderten Sicherheitsleistungen:

12. Wesentliche Zahlungsbedingungen:

gem. Vergabeunterlagen

13. Ggf. mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Eignungsprüfung des Bewerbers:

Eigenerklärung mit folgenden Angaben: - Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. - Angaben zu Leistungen innerhalb der letzten drei Jahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (kommt das Angebot in die engere Wahl, sind drei Referenzen aus den letzten drei Jahren mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum) - Angaben zu Arbeitskräften die für die Leistung zur Verfügung stehen. - Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes. - Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung nach § 123 oder 124 GWB begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. - Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt. Ab einer Auftragssumme über 30.000€ erfolgt eine Anforderung des Gewerbezentralregisters gem. § 150a GewO/ des Wettbewerbsregisters gem. § 6 WRegG durch den Auftraggeber. - Angabe zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung - Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft oder durch Nachweis einer Präqualifikation. - Angaben zu einer Betriebshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen je Schadensereignis: Personen-, Sach- und/oder Vermögensschäden (pauschal) 2.500.000,00 Euro, Obhut- und Bearbeitungsschäden 500.000,00 Euro, Schlüsselschäden 250.000,00 Euro. Der Nachweis wird dem Auftraggeber auf gesondertes Verlangen innerhalb des Vergabeverfahrens vor Zuschlagserteilung vorgelegt. Vorzulegen ist ein Nachweis über die bestehende Versicherung oder eine vom Versicherer ausgestellte Versicherungserklärung, den noch nicht vorhandenen Versicherungsschutz im Zuschlagsfall bereitzustellen. Werden im Rahmen der Ausschreibung zusätzliche Eignungsanforderungen über die in der Präqualifikation vorhandenen gestellt, ist deren Erfüllung entsprechend als zusätzliche Eigenerklärung anzugeben und, sofern nicht bereits mit der Angebots-/Teilnahmeantragsabgabe gefordert, ggf. im weiteren Verfahren zu belegen.

14. Angabe der Zuschlagskriterien:

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf:
1 Preis (60%), 2 Jahresreinigungsstunden (40%)

15. Sonstiges:

Unternehmensfragen sollen bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist gestellt werden. Bitte beachten Sie, dass die Abgabe von elektronischen Angeboten ausschließlich über das Vergabeportal evergabe möglich

Bekanntmachung einer Öffentlichen Ausschreibung (§ 28 Abs. 2 UVgO)

ist. Die Abgabe von Angeboten auf andere Weise (z.B. per E-Mail oder Fax) wird nicht akzeptiert. Ebenso unzulässig ist die Abgabe in Papierform.